

Gutes Wetter ist dem Fußreisenden am willkommensten und zuerst von ihm!

Er kann es erwarten:

Wenn der Wind sich im Frühjahr, Sommer und Herbst nach Morgen setzt.

Wenn der Morgen frisch ist, die Sonne aufgeht, ohne eine Menge Dünste vor sich herzutreiben, und der Rauch gerade in die Höhe steigt.

Wenn die Schwalben hoch in den Lüften herum fliegen.

Wenn auf den Seen, Teichen und Wiesen ein dicker Nebeldampf liegt, der sich in die Höhe verliert, wenn die Sonne aufgegangen ist.

Wenn der Laubfrosch hoch im Glase ist und schreit.

Wenn die Sonne des Abends rein und helle untergeht.

Wenn der Mond rein, hell und im äußersten Rande recht glänzend da steht.

Wenn die Spitzen der Berge, die den Horizont begränzen, recht klar und hell da stehn.